

[12297] Infolge Verkaufes meines Geschäftes suche ich für meinen seitherigen ersten Sortimentler anderweitig bei bescheidenen Ansprüchen dauernde Stelle im Sortiment oder Verlag. Suchender ist seit 17 Jahren im Buchhandel und kann ich selbst als selbständigen, gewissenhaften Mitarbeiter nach allen Seiten hin auf das angelegentlichste empfehlen. Zu jeder weiteren Auskunft bin ich gern bereit.

Coblenz a/Rh., Schloßstr. 29.

Wilhelm Groos,
Hofbuchhändler.

[12298] Wir suchen zum 1. April event. auch sofort für einen jungen Mann, der bei uns seine dreijährige Lehrzeit bestanden hat und den wir bestens empfehlen können, eine Stelle in einer Sortimentsbuchhandlung. Ansprüche bescheiden.

Breslau, März 1885.

Trewendt & Granier's Buchhandlung
(Bernh. Hirsch).

[12299] Ein junger Mann, gelernter Sortimentler, Norddeutscher, der durch 10 Jahre in einer Reihe angesehenen Sortiments- u. Verlagfirmen konditionierte und z. B. in e. renom. flotten Sort.- u. Verlagsgeschäft Österreichs die 1. Gehilfenstelle bekleidet, sucht Familienverhältnisse halber wieder in Norddeutschland eine dauernde Stellung im Verlag oder Sortiment. Suchendem stehen vorzügliche Zeugnisse über seine bisher. Thätigkeit zur Seite und wären ihm Angebote von Berlin oder Leipzig, mit welchen Ortsverhältnissen er durchaus vertraut, sehr erwünscht. Gef. Offerten sub Z. J. 53. nimmt Herr R. F. Koehler in Leipzig entgegen.

[12300] Für einen jungen Mann, welcher seit 1 1/2 Jahren als erster Gehilfe in meinem Geschäft arbeitet, suche ich Stellung in einer größeren Stadt, womöglich Deutschlands oder Oesterreichs. Ich kann den Betreffenden bestens empfehlen und stehe mit näheren Mitteilungen gern zu Diensten. Baldiger Eintritt erwünscht.

Hamburg, Anfang März 1885.

Hermann Seippel.

[12301] Für einen durchaus zuverlässigen und fleißigen jungen Mann, den ich in jeder Hinsicht bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. April a. c. dauernde Stellung in einem Verlagsgeschäft, wenn möglich Berlins.

Gef. Offerten erbitten an mich.

Alexander Zimmer,
i. Fa.: Adolf Frize's Buchh.
in Charlottenburg.

[12302] Für einen jungen Mann aus guter Familie, der demnächst seine Lehrzeit bei uns beendet, suchen wir eine Stelle pr. 1. Mai in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Der Betreffende ist ein fleißiger, tüchtiger Arbeiter von freundlichem, angenehmem Wesen u. tadellosem Charakter, gewandt im Verkehr, im Besitz einer guten Schulbildung u. praktischer Kenntnisse der modernen Sprachen. Wir können denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen u. sind zu näherer Auskunft gern bereit.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhandlung
in Frankfurt a/M.

[12303] Für einen Neffen, der bei mir seine Lehrzeit beendete, suche ich für 1. April oder später in einem größeren Sortimentsgeschäft Stellung. Ich kann den jungen Mann bestens empfehlen und bin zu jeder gewünschten Auskunft gern bereit.

Halle.

Max Riemeyer,
Lippertsche Buchhandlung.

[12304] Ein erf. Gehilfe m. besten Referenzen, der bereits Vertrauensposten in mittleren Sortimenten mit Erf. innehatte, sucht zu bald. Antr. möglichst selbständige Thätigkeit. Gef. Off. sub B. # 8684. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[12305] Für einen jungen Buchhändler, gelernter Sortimentler, der seit einem Jahr in einer der ersten Verlagshandlungen thätig ist, suche ich zum 1. April einen Gehilfenposten in einem grösseren Sortiment. Der Betreffende hat bisher nur in Universitätsstädten gearbeitet, ist mit dem Sortiment vollkommen vertraut, im Vertrieb grösserer Werke bewandert und hat auch praktische Kenntnisse im Herstellungswesen. Vorzügliche Zeugnisse stehen ihm zur Seite, so dass ich den jungen Mann besonders empfehlen kann.

Leipzig.

Gustav Brauns.

[12306] Ich suche für meinen Neffen, der zum 1. April seine Lehrzeit bei mir beendet hat, und den ich bestens empfehlen kann, eine Stelle, am liebsten in einem größeren Sortimentsgeschäft, und wenn möglich, hier am Plage.

Berlin N. W.

L. Meyer,

(Peiser's Sort. u. Antiqu.).

[12307] Ein tüchtiger Gehilfe mit guter Handschrift, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, sucht nach der Ostermesse, event. im Laufe kommenden Sommers dauernde Stellung im Sortiment oder Verlag. Gef. Offerten erbitte sub L. K. # 100. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig.

[12308] Für meinen Sohn, Obersekundaner, 21 Jahr alt, bis Oktober 1887 militärfrei, welcher am 1. April d. J. seine zweijährige Lehrzeit in Herrn C. Reißner's Buchhandlung in Elbing absolviert, suche ich zum 1. Mai d. J. oder später eine Gehilfenstelle in einem größeren Sortimentsgeschäft, am liebsten in Leipzig oder Berlin. Gef. Offerten bitte an mich oder an Herrn C. Reißner in Elbing zu richten.

Marienburg, im März 1885.

L. Giesow, Buchhandlung.

[12309] Ein Kollege sucht für seinen Sohn, der bis 1. April seinen Einj.-Freiw.-Dienst beendet hat, in einem lebhaften Sortimentsgeschäft zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle. Die besten Zeugnisse stehen ihm zur Seite.

Freundliche Offerten werden unter Chiffre A. 3. durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Der junge Mann ist in jeder Beziehung zu empfehlen.

[12310] Zum 1. April sucht ein j. Buchhändler mit Gymnasialbildung, der 7 Jahre im Sort. u. Antiquariat in Universitätsstädten thätig ist und gut empfohlen wird, anderweitig Stellung. Gef. Offerten unter Chiffre C. R. 8309. befördert die Exped. d. Bl.

[12311] Ein junger militärfreier Gehilfe sucht per sofort oder 1. April Stellung in einer größeren Sortimentshandlung unter bescheidenen Ansprüchen. Gef. Off. sub Chiffre F. F. 8471. durch die Exped. d. Bl.

[12312] Für einen jungen Mann aus anständiger Familie, welcher diese Ostern mit dem Freiwilligen-Zeugnis die Schule verläßt, wird eine Stelle als Lehrling in einer Buchhandlung gesucht, wo ihm Gelegenheit geboten wird etwas Tüchtiges zu lernen. Adressen unter H. K. # 8637. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[12313] Ein junger Sortimentler, evangelisch, militärfrei, mit guter Handschrift, im Buch-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandel erfahren, sucht zum 1. April 1885 oder später eine möglichst dauernde Stelle.

Gef. Offerten sub A. H. 5668. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[12314] Ein junger Mann, 26 Jahr alt, Dr. phil., Nationalökonom, sucht in einem Verlage, resp. Redaktion eine Thätigkeit, um sich etwaigen Falls später mit Einlage zu beteiligen.

Offerten befördert die Buchhandlung von **Otto Enslin,** Berlin, Friedrich-Str. 97.

[12315] Für meinen Sohn, Realgymnasialabiturient, 19 Jahre alt, suche ich eine Buchhandlungslehrlingsstelle am 1. Mai cr., am liebsten in einer Universitätsstadt.

Osternode i/Ostpr.

G. C. Salewski.

[12316] Für meinen Sohn, 19 Jahre alt, evangelischer Konfession, welcher zur Zeit noch die Sekunda des Gymnasiums besucht, suche ich vom 1. April d. J. eine Stelle als Lehrling im Buchhandel. Offerten erbittet

Thorn, den 2. März 1885.

Pande, Justizrat.

[12317] Ein junger Mann von 18 Jahren, Sekundaner, sucht eine Lehrlingsstelle.

Offerten nebst Angabe der Bedingungen erbittet **Justus Wallis,** Buchh. in Thorn.

Vermischte Anzeigen.

XI. Leipziger Kunst-Auktion

[12318]

von

Alexander Danz.

Versteigerung

am Montag den 23. März d. J.:

Kunstabücher, Kupferstiche und Handzeichnungen,

meist aus dem Nachlasse des Legationsrates **Franz von Schober** zu Dresden.

621 Nummern.

Kataloge stehen in beliebiger Anzahl zur Verfügung und werden etwaige Anfragen umgehend beantwortet.

Leipzig, Gellertstr. Nr. 2 (Spamer's Hof),
5. März 1885.

Alexander Danz.

[12319] Zum Vertriebe eines in meinem Verlage erscheinenden

Bilderbuches.

Preis ca. 9 M.

welches in den besseren Kreisen des Publikums Absatz zu finden bestimmt ist, suche ich mit renommierten Handlungen in größeren Städten, die Reisende und Subskribentensammler beschäftigen, in Verbindung zu treten.

Gef. Offerten werden direkt per Post erbeten von

Sanitätsrätin **Lutze** in Köthen.

[12320] Verleger von Turnschriften

bitte ich um à cond.-Sendungen von je 2 Exemplaren, da infolge des im Juli hier stattfindenden großen Turnfestes ein guter Absatz erzielt werden dürfte.

Dresden.

C. Pierson's Buchhdlg.,
Arno Engelhaupt.